

Januar 2024

PRESSEMITTEILUNG PARADE IN STUTTGART 2023

Bei günstigem Wetter und in Anwesenheit von 20.000 Zuschauern fand im Zentrum von Stuttgart die zweite griechische Parade mit der Teilnahme von 76 griechischen Schulen, Kulturvereinen, Sportvereinen und griechischen Gemeinden statt.

Zwei Jahre nach der ersten Parade, die im Rahmen der Feierlichkeiten zum 200. Jahrestag der griechischen Revolution von 1821 stattfand und zur Gründung des Vereins Omogenia Germanias e.V. geführt hat, organisierte der größte Verband griechischer Vereine in Europa die zweite Parade. Das Ziel der Parade war, wie auch beim ersten Mal, die bestmögliche Präsentation der griechischen Kultur und Geschichte in Deutschland.

Am Samstag, den 21. Oktober 2023, warteten geduldig im Zentrum von Stuttgart, von der Tübinger Straße bis zum Schlossplatz, 20.000 griechische und deutsche Zuschauer, die Präsidialgarde und die 76 teilnehmenden Vereine zu sehen. Die 2.500 Teilnehmer der Parade, die sich über eine Länge von 2 Kilometern erstreckten, folgten den Anweisungen der Veranstalter, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten. Die griechische Parade umrahmten zum zweiten Mal mit großem Erfolg 60 Musiker der Stuttgarter Musikhochschule unter der Leitung von Herrn Beer.

Die Veranstaltung wurde durch die Anwesenheit des Ersten Bürgermeisters von Stuttgart, Herrn Fabian Mayer, der griechischen Botschafterin in Berlin, Frau Marinaki, des Generalsekretärs des Außenministeriums, Herrn Chrysoulakis, der griechischen Generalkonsulin in Stuttgart, Frau Kechri, des Vertreters der Metropolie Deutschland, Bischof Christoupolis Emmanuel, des Stadtrats von Stuttgart, Herrn Sakkaros, des griechischen Militärattachés in Berlin, Herrn Koronis, des zyprischen Militärattachés in Berlin, Herrn Liasidis, der Bildungskoordinatorin in München, Frau Besi, des Vorsitzenden der Partei NIKI, Herrn Natsios, der Abgeordneten der Partei Nea Dimokratia, Frau Delikari, des Abgeordneten der Partei PASOK, Herrn Mantzos, der Abgeordneten der Partei Elliniki Lysi, Herrn Hitas, Herrn Sarakis und des Europaabgeordneten Herrn Frangos, der Abgeordneten der Partei NIKI, Herrn Vorillas und Herrn Tsironis, der Nachkommen der Kämpfer der Revolution von 1821, Herrn Stamatelopoulos und Herrn Zaimis, sowie Frau Ute Gruber, Baronin Saint-Andre und Graf Norman-Ehrenfels geehrt.

Um 14:30 Uhr begann die Parade mit dem Einzug der Präsidialgarde gefolgt von den 76 teilnehmenden Vereinen aus ganz Deutschland sowie der Studentenbewegung Nikos Gabriel Pentzikis aus Straßburg, der Terpsichori aus Korinth und der Mykoniatiki Veggera aus Mykonos.

In einer Atmosphäre der Begeisterung, hatten die Zuschauer während der gesamten 1,5 Kilometer langen Parade die Möglichkeit, die 2.500 Teilnehmer, größtenteils Kinder, zu bewundern. Die in gelben Westen gekleideten Helfer, die entlang der gesamten Strecke postiert waren, sorgten dafür, dass die Regeln und Anweisungen der Veranstalter eingehalten werden. Sowohl Vertreter der Stadt Stuttgart wie auch die Polizeikräfte äußerten und betonten ihre vollständige Zufriedenheit.

Der Vorstand von Omogenia Germanias e.V. drückt seinen herzlichen Dank an alle aus, die zur Realisierung dieser großartigen und in Europa einzigartigen Veranstaltung beigetragen haben.

Im Namen des Vorstands Konstantinos Kachrimanidis Vorsitzender